

– INSTITUT FÜR WAND- UND BODENBELÄGE –  
**SÄUREFLIESNER-VEREINIGUNG E.V.**

P R Ü F B E R I C H T

**zur Alkalibeständigkeit eines Butyl-Dichtbandes**

Gegenstand: **Remmers Tape XA 10**

Auftraggeber: Remmers Baustofftechnik GmbH  
Bernhard-Remmers-Straße 13  
49624 Lönigen

Auftragsnummer: **8552/18**  
(geprüft unter 7903/17)

Probenahme: Durch Auftraggeber und Einsendung an das Untersuchungsinstitut.

Prüfgrundlage: Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen  
Teil 1: Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe (PG-AIV-F)  
Abschnitt 3.6 Prüfungen an weiteren Komponenten  
Abschnitt 3.6.1 Alkalibeständigkeit

Der Prüfbericht umfasst 3 Seiten und bezieht sich auf das untersuchte Material.  
Veröffentlichungen und Vervielfältigungen sind nur in ungekürzter Form gestattet.

Großburgwedel, 29.11.2018



Gegr. 1941

### Alkalibeständigkeit

Prüfung: Die Prüfung des Remmers Tape XA 10 erfolgte nach den Beschreibungen der vorgenannten Prüfgrundsätze auf Grundlage der DIN EN ISO 527-3. Dabei wird die Dehnung bei Höchstzugkraft an bei Normalklima 23/50 gelagerten Proben sowie an Proben nach 28-tägiger Lagerung bei 40° C in 3 Gew.-%iger Kalilauge bestimmt. Die Prüflüssigkeit wurde nach 14 Tagen erneuert.

Probekörper: 85 x 15 mm<sup>2</sup>  
 freie Einspannlänge: 60 mm  
 Prüfungsgeschwindigkeit: 50 mm je Minute  
 Prüfrichtung: quer<sup>1)</sup>

**Tabelle 1: Alkalibeständigkeit des Remmers Tape XA 10**

Probe	Trockenlagerung			Kalilauge Lagerung		
	Höchstzugkraft	Dehnung		Höchstzugkraft	Dehnung	
	[N]	[mm]	[%]	[N]	[mm]	[%]
1	48	102	170	53	116	193
2	39	88	147	42	108	180
3	40	99	165	52	106	177
4	40	100	167	43	109	182
5	42	106	177	40	104	173
<b>MW</b>	<b>--</b>	<b>99</b>	<b>165</b>	<b>--</b>	<b>109</b>	<b>181</b>

1) bezieht sich auf die Fertigungs- bzw. Ausrollrichtung

**Tabelle 2: Veränderung in % gegenüber trockengelagerten Proben (Mittelwert)**

	Lagerung	Dehnung	zul. Abweichung
Proben quer	trocken	165%	± 20 %
Proben quer	Kalilauge 3 Gew.-%	181%	
<b>Veränderung:</b>	--	<b>9,7%</b>	

**Relative Änderung** der Dehnung bei Höchstzugkraft durch Alkalilagerung **+9,7 %** (< zul.  $\pm 20$  %).

Bewertung: Die sich aus den vorgenannten Prüfgrundsätzen ergebende **Anforderung** (rel. Änderung der Dehnung bei Höchstzugkraft  $< \pm 20$  %) **wird** von dem geprüften Remmers Tape XA 10 **erfüllt**.

**SÄUREFLIESNER-VEREINIGUNG e. V.**  
Institut für Wand- und Bodenbeläge  
Der Sachbearbeiter

*Tobias Mantlik*

Dipl.-Ing. Tobias Mantlik



Großburgwedel, 29.11.2018  
Hö/Mn/pp